

Kongress mit Franzosen tagt bis Sonntag in Duisburg

In Duisburg ist gestern der gemeinsame Jahreskongress der „Vereinigung Deutsch-Französischer Gesellschaften“ (VDFG) und ihrer französischen Partnerorganisation FAFA gestartet. Bis Sonntag tagen auf Einladung der Deutsch-Französischen Gesellschaft Duisburg 200 Teilnehmer aus ganz Deutschland und Frankreich in der Stadt. „Ziel der VDFG ist die Verbreitung der französischen Kultur und Sprache“, sagt deren Vorsitzender Josef Molsberger. Die VDFG ist Dachgesellschaft der 130 Deutsch-Französischen Gesellschaften in der Bundesrepublik. „Die Duisburger“, so Molsberger, „ist mit ihren 170 Mitgliedern eine der aktivsten.“

Parallel zu dem Kongress findet das Jugendforum „Interkulturelles Miteinander“ statt. Hundert Schüler von Abtei-Gymnasium (Hamborn), Krupp-Gymnasium (Rheinhausen), Hildegardis-Gymnasium (Mitte) und des Kaufmännischen Berufskollegs Walther Rathenau (Hamborn) beschäftigen sich in vier Arbeitsgruppen mit den Themen Fremdsprachen, grenzüberschreitende Berufsausbildung und Sozialfragen in Europa. Frankreich und Französisch stehen dabei im Mittelpunkt. Den Organisatoren ist es leider nicht gelungen, dass französische Jugendliche oder eine Delegation aus Duisburgs Partnerstadt Calais an diesem Jugendforum teilnehmen. gömi

Übermüdet, aber zufrieden

24 Männer und Frauen von I.S.A.R. sind aus Indonesien zurück. Diesmal hatte die Hilfe für Verletzte Vorrang. Suche nach Verschütteten fast ohne Erfolg

Günter Putz

Manchmal könnte man vor Ungeduld in den nächstbesten Türrahmen beißen. Da hatte das Team der Such- und Rettungsorganisation I.S.A.R. Germany am 30. September um 7.33 Uhr per SMS vom Beben in Asien erfahren, wenig später vom internationalen Hilfereinsatz Indonesiens, hatte in aller Eile mit anderen Hilfsorganisationen ein Flugzeug gechartert, hatte zwei Zwischenlandungen hinter sich – und nun standen die 19 Männer und fünf Frauen vor zehn Zöllnern, die die Ausrüstung genau unter die Lupe nahmen. Dabei kommt es bei Rettungseinsätzen auf jede Minute an. Nach 72 Stunden, heißt es, sei die Suche nach Überlebenden zwecklos. Mit abschließenden Nelkenzigaretten Genüge getan.

Vier Hunde im Einsatz

Der schwere Teil des Einsatzes konnte, 36 Stunden nach dem Beben, in Padang beginnen. Wobei sich diesmal der Erfolg darauf beschränkte, Verletzten zu helfen. Zwei Camps wurden aufgeschlagen, Verletzungen aller Art grundversorgt, bis Mediziner eintrafen.

Verschüttete fanden die Männer, Frauen und die vier Suchhunde Amoc, Flash, Gmorra und Apache nicht, berichtete gestern Daniela Lesmeister, die Vorsitzende



I.S.A.R. im Ammarsch: Nach ihrem sechstägigen Einsatz um Padang und einer bitter nötigen Müte Schlaf berichteten die Retter und Katastrophenhelfer gestern im Rathaus von ihren Erlebnissen und Eindrücken. Foto: Friedhelm Geinowski

von I.S.A.R. Germany – nur eine Leiche.

Dafür wirkte sich, bei den vielen Verletzten, die Kooperation mit der medizinischen Hilfsorganisation F.I.M.A. aus der Schweiz und „Action Medeor“ aus Tönisvorst positiv aus. Deren 986 Kilo schweres medizinisches Paket wird

noch weit nach Ende des Sucheinsatzes gebraucht. Mit ihm können 10 000 Menschen drei Monate lang versorgt werden.

Und dann gab es noch eine dicke Schrecksekunde, als Teammitglied Christian Esser beim Überqueren einer Straße angefahren wurde. Zum

Glück sei die „Ausrückzeit“ sehr kurz gewesen, sagte Ralf Heuberg im klassischen Feuerwehrjargon. Die Kollegen waren direkt dabei und stoppten sofort einen nahenden Ambulanzwagen. Zum Glück sah es schlimmer aus, als es war. Sieben Tage, 24 Stunden,

lautet die Einsatzdevise. Das ist nur in Schichten zu überstehen. „Alle sechs Stunden wurde getauscht“, sagte Daniela Lesmeister, deren Arbeitgeber, NRW-Minister Karl-Josef Laumann, trotz seines Einsatzes bei den Koalitionsverhandlungen in Berlin auf seine Persönliche Referentin ver-

zichtet. Wer nicht suchte und half, aß, trank und ruhte. Viel Schlaf haben sie aber alle nicht bekommen.

Deshalb war Matthias Steff, Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr in Marxloh, ganz froh, dass seine Gruppe Mittwochnacht beim Unwetter nicht raus musste, sondern ausschlafen konnte. Für den 25-jährigen Tischler war es der erste Hilfeinsatz „sehr lehrreich“. Trotz aller Anstrengungen habe es Spaß gemacht, sagte er. Wobei der Spaß sich darauf bezog, in einem Team zu arbeiten, in dem sich jeder jederzeit auf jeden verlassen kann. „Ich habe einige Leichen gesehen, aber die waren schon verpackt. Aber der Leichengeruch war immer da.“

I.S.A.R.

Hilfe dank Spenden

I.S.A.R. Germany ist ein eingetragener Verein, der sich und seine Einsätze nur aus Spenden finanziert. Da ist einiges vonnöten, denn allein der Flug nach Indonesien und zurück hat 60 000 € gekostet. I.S.A.R. hat 60 aktive, gut ausgebildete Mitglieder, zumeist aus dieser Region, aber auch aus Hessen oder Thüringen, die für Hilfeinsätze bereit stehen. Interessierte können aber auch passives Mitglied werden. Das Spendenkonto hat die Nummer 020 012 0285 bei der Sparkasse Duisburg (BLZ 350 500 00).

LeserReisen.

Urlaub auf die schöne Art

ab **1.999 €**
p.P. in 2-Bett-Glückskabine außen



Nach Südamerika zum Sonderpreis

Mit einem Flug auf die Kapverden beginnt Ihre Kreuzfahrt auf Sonnenkurs nach Südamerika. Während der Atlantiküberquerung können Sie sich auf erholsame und unterhaltsame Tage an Bord freuen, danach erwartet Sie in Salvador de Bahia, Rio de Janeiro, Montevideo und Buenos Aires ein abwechslungsreiches Landprogramm.

Unsere Leistungen

- ▶ Flug Düsseldorf - Kapverdische Inseln und zurück von Buenos Aires
- ▶ Schiffsreise (gebuchte Kategorie)
- ▶ volle Verpflegung an Bord
- ▶ Begrüßungs- und Abschiedscocktail
- ▶ plantours & Partner-Kreuzfahrt- u. Reiseleitung

Veranstalter
plantours & Partner GmbH

125 Kreuzfahrt mit MS VISTAMAR
06.12. bis 22.12.2009

ab **999 €**
p.P. im Doppelzimmer

Über Silvester nach Malta reisen

Die geschichtsträchtige Insel zwischen Afrika und Europa begrüßt Sie mit bizarren Landschaften, imposanten Festungen sowie historischen Kirchen und Palästen. Auch im Winter genießt man hier die Sonne des Südens. Freuen Sie sich auf das Shopping- und Kulturangebot in Valletta, interessante Ausflugsmöglichkeiten nach Rabat, Mdina und Tarxien sowie eine stimmungsvolle Silvesterfeier im Hotel.

Unsere Leistungen

- ▶ Flug von Düsseldorf nach Malta und zurück
- ▶ 7 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel
- ▶ 7x Frühstück, 6x Abendessen
- ▶ Silvester-Gala-Dinner
- ▶ RVR Tours-Reiseleitung

Veranstalter
RVR Tours Radevormwald

150 Flugreise nach Malta
30.12.2009 bis 06.01.2010



ab **475 €**
p.P. im Doppelzimmer

Ein Winterwunder in Brüssel erleben

Belgiens Hauptstadt verwandelt sich in der Adventszeit in ein Winterwunder-Land. Die Altstadt ist festlich beleuchtet und am Abend wird die Grand Place kunstvoll angestrahlt und erscheint durch Lichtanimationen wie in einer Zauberwelt. Lernen Sie Brüssel ausgiebig kennen und freuen Sie sich auf das zauberhafte Brügge.

Unsere Leistungen

- ▶ Bahnfahrt nach Brüssel und zurück
- ▶ 3 Übernachtungen im 4-Sterne-Hotel
- ▶ tägl. Frühstücksbuffet, 1x Abendessen
- ▶ Besuch einer Chocolaterie
- ▶ Ausflüge und Stadtführungen lt. Programm
- ▶ RVR Tours-Reiseleitung

Veranstalter
RVR Tours Radevormwald

138 Bahnreise nach Brüssel
27.11. bis 30.11.2009

Kreuzfahrt inklusive Getränke! Bei der Reise 125 sind die meisten Getränke an Bord inklusive: z.B. alle alkoholfreien Getränke, Bier und offene Weine, Cocktails, Campari u. Martini, div. Sherry u. Liköre, Ramazotti, Jägermeister, Underberg, Gin, Rum, Wodka, Tequila...

Ich bitte um detaillierte Reiseprospekte

○ 138 Brüssel ○ 125 Südamerika ○ 150 Malta

Vorname/Name

Straße/Nr.

PLZ/Ort

Telefon (für evtl. Rückfragen)



Coupon bitte ausfüllen und einsenden an:

COLUMBUS REISEN
Bredeneyer Straße 2a
45133 Essen
Fon 0201/84 101 84
Fax 0201/84 101 80
info@columbus-essen.de
www.columbus-essen.de

